

Pachira Quinata (Cedro espinoso) Zusammenfassung: „Wolle und Stacheln“ von Jörg Hildebrandt

Einleitung:

Wieso Pachira Quinata (Cedro espinoso)?

In einem Park in Spanien fiel mir der stachelige Stamm mit seinen senkrechten Spannungstreifen auf, der mich an trockene Haut mit Keratosis pilaris / follicularis (Reibeisenhaut) und an Schwangerschafts- oder Dehnungstreifen erinnerte. Es gibt mehrere Bäume mit solchen Stacheln, wobei Pachira quinata die Stacheln auch als ausgewachsener Baum behält. Der ähnliche und verwandte Kapokbaum hat sie nur in der Jugend. Paradox mutet an, dass er zu den „Wollbaumgewächsen“ (Unterfamilie: Bombacoideae) unter den Malvengewächsen (Familie: Malvaceae) gehört.



Fotos, sofern nicht anders angegeben, freundlicherweise zur Verfügung gestellt von Forest Finance, www.forestfinance.de

„Einige der Gattungen sind auch kommerziell von großem Interesse, da sie entweder Holz liefern wie beispielsweise der Balsabaum (*Ochroma pyramidale*) oder auch Faserstoffe wie beispielsweise der Kapokbaum (*Ceiba pentandra*). Der Affenbrotbaum (*Adansonia digitata*) oder Baobab, der zu den charakteristischsten Bäumen der afrikanischen Landschaft zählt, gehört gleichfalls zu dieser Familie.“...“ Einige Baumarten werden zur Gewinnung von Kapok, einer nicht verspinnbaren Wolle, genutzt. Hierzu gehören unter anderem der Kapokbaum (*Ceiba pentandra*), der Asiatische Kapokbaum (*Bombax malabaricum*) und *Bombax emarginatum*.“ (Wikipedia: „Wollbaumgewächse“, 2013). „Die Kapokfasern haben eine Länge von 10 bis 35 Millimeter und bestehen zu 64 % aus Cellulose und Hemicellulose. Aufgrund ihres Wachsüberzugs sind sie wasserabweisend und nicht verspinnbar. Ein einzelner Baum liefert pro Jahr ungefähr 20 kg reine Fasern. Ohne weitere Behandlung können diese als Füllmaterial für Rettungsringe und Schwimmwesten oder als Polster- und Isoliermaterial genutzt werden. ... In der Mythologie der Maya von Yucatán stellt ein Kapokbaum die Axis Mundi, oder den Weltenbaum dar, ähnlich der Weltenesche Yggdrasil in der nordischen Mythologie.“ (Wikipedia- Kapokbaum)

Pachira quinata enthält in der Fruchtkapsel ebenfalls wollige Fasern. Bei uns als Zimmerpflanze verbreitet ist Pachira Aquatica, ohne Stacheln.

Beschaffung

Ich wusste, dass „Forest finance“, ein Deutsches Unternehmen, das über den Vertrieb und Anbau von Tropenmischwaldplantagen auf Ackerbrachland in Panama, Vietnam und Peru einen Schritt gegen den Raubbau und die Klimaerwärmung setzt, auch Pachira quinata anbaut.

Sein Holz wird unter dem Namen Cedro espino (Spiny Cedar, auch Cedro espinoso, Bambacopsis,...) in Mittelamerika als wertvollstes Tropenholz nach Mahagony gehandelt. Das führte bereits fast zur Ausrottung der in Mittelamerika und im nördlichen Südamerika heimischen Bestände. Es ist sehr begehrt für Schnitzereien, Innenverkleidungen, als Sperrholz und Bauholz, als Furnier, für Möbel und Türen.

Der Baum wächst auf Kalkgestein, braucht reichlich Niederschläge, aber eine klare Trockenperiode, in der er die Blätter abwirft, während dann die großen weißen Blüten erscheinen. Diese werden – rel ineffizient- von Fledermäusen bestäubt. Ein Tee aus den Blüten soll gegen Husten helfen.



Der Baum hat eine starke Überlebenskraft: Die Einheimischen verwendeten Pfähle gerne um sie als lebende Zäune in den Boden zu rammen: nach einiger Zeit wachsen aus den stacheligen Pfählen neue Bäume heraus.

Auch in der panamesischen Zentrale von Forest finance hängen einige Holzbeispiele an einer Wand – nur dass Cedro irgendwann beschloss ohne Wasser und Erde kräftig auszutreiben...



Mitarbeiter von Forest Finance schickten mir Rinde aus den Plantagen, die ich von Mag Robert Müntz potenzieren ließ.



Foto: Autor

Methode:

Mittelsynonyme: Synonyme:

Pachira quinata - Pachira fendleri, Bombax quinatum, Bombacopsis sepium, Bombacopsis quinata, Bombacopsis pachiroides, Pochota quinata, Pochota vulgaris, Bombacopsis jaris, Bombacopsis fendleri, Cedro espino, Cedro espinoso, Espinoso

Es haben 17 ProbandInnen teilgenommen, davon 7 (5 weiblich, 2 männlich) in einer Vorprüfung 2009/2010, einfachblind, einem (Prüfungsleiter, p2a) war das Mittel bekannt. Die Kürzel beginnen mit P („Proband“). 3J später nahmen 10 ProbandInnen (9 weiblich, 1 männlich) des Grazer Ausbildungskurses (Oktober bis Dezember 2012) doppelblind teil. Es konnte eine von 2 Arzneien oder Placebo sein. Eine Probandin hatte das Placebo (12) und tatsächlich keine Symptome entwickelt. Die Beobachtungszeit dieser ProbandInnen war meistens relativ kurz. Es gab drei Supervisoren (Kozel, Pfleger, Hildebrandt). Anamnesehefte und Einverständniserklärungen wurden zuvor abgegeben. Die Kürzel beginnen mit G („Grazer AMSE“)

Bei der Auswertung wurden hauptsächlich Neue Symptome (NS), teilweise Alte (AS > 1 Jahr nicht mehr aufgetreten), Ungewöhnliche (US) oder Veränderte Symptome (VS) genommen. Bekannte Symptome (BS) wurden nur verwendet, wenn sie auffällig in zeitlichem Zusammenhang oder zu NS anderer waren.

Die Vorprüfung wurde kursiv gehalten um einen Vergleich der 2 unterschiedlichen Probandengruppen (ganz freiwillig vs. Ausbildung) zu ermöglichen.

Eine Nachbesprechung der Ausbildungsgruppe im Jänner 2013 ergab keine zusätzlichen Informationen.

Die Nachbesprechung mit einer Probandin der Vorprüfung, die ihr Heft nicht mehr fand, ergab noch nach Jahren die heftige Erinnerung an „Rückenschmerz im Brustbereich (seitlich der BWS), wie wenn jemand ein Messer von hinten hinein sticht.“

Repertorisation: Radar 10.5.002.

Rubrikenvorschläge der ProbandInnen wurden soweit möglich übernommen.

Es ergaben sich 283 Rubrikenvorschläge.

Ergebnis:

Der Vergleich zwischen den beiden Prüfungen:

16 Symptome traten in beiden Prüfungsgruppen auf, das sind 21% der Vorprüfungssymptome und 34% der symptome der Ausbildungsgruppe.

Das Auffallende aus Sicht des Prüfungsleiters:

Wie meistens werden nicht die Erwartungen (Haut) erfüllt, sondern andere, anfangs unerwartete Aspekte offenbart. Die Haut offenbart sich mit Akne und auffallender Kopfschuppenbildung.

Auffallend war eine gewisse mutige Direktheit, als lauernde Aggressivität beschrieben, wie man sie für die Stacheln als passend beschreiben könnte: Es werden spontan Äußerungen getan, die recht treffend sind, aber die man sich sonst doch eher höflich verknüpft. Es wird statt sehr ängstlich auf einmal mutig und selbstsicher Auto gefahren, trotz Schneefahrbahn.

Die Stacheln kamen auch bei dem Symptom zum „Vorschein“: Rückenschmerz wie ein Messer neben der Brustwirbelsäule, was jahrelang rememberlich blieb. (Aber von dieser Probandin bekam ich kein Protokoll, daher ist dieses Symptom nicht in der Liste).

Kopfschmerzen rechte Stirn, drückend immer bei Müdigkeit – verschwand bei einer Probandin für über ein Jahr nach einer einzigen Einnahme C 30. Als sie wieder auftraten, konnte die Wirkung reproduziert werden.

Ein Proband gab an, dass seine seit Jahren bestehenden Schlafstörungen verschwunden sind.

Auffällig waren bei einer Probandin Symptome an der Zunge, wie wenn die zusammenschrumpeln, oder altern würde. Man fühlt sich an die Trockenperioden erinnert, in denen der Stamm das Wasser speichert. Der Bezug zur Zunge gab mir bei zwei Patientinnen die Indikation das Mittel zu geben, bei einer verschwand das Brennen der Zunge und ein Ohrenklingen sowie ein Druck im Kopf gleich mit dazu (Schnellverschreibung bei einer Augenpatientin, übrigens mit Asthma). Bei der anderen war es eine Zwischengabe, die bei einem Veränderungsgefühl der Zunge auch rasch wirkte.

Asthma trat bei einer Probandin erstmals in ihrem Leben auf. Nach einiger Zeit antidotierten wir es erfolgreich mit Arsenicum album, was ich daher als Gegenmittel erwägen würde. Dazu passt, dass der Tee aus Blüten von den Einheimischen als Husten lindernd verwendet wird.

Bei einer Patientin, bei der nach Cedro der li Arm von der Schulter abwärts taub zu werden begann, half Arsen sehr rasch.

Bei einer Probandin trat massive Sepiaartige Überforderung mit der Familiensituation auf. Sie hat ein Bedürfnis aus der Situation auszubrechen. Sie gab zu, dass sie zu ihrem eigenen Entsetzen versteht, wenn Mütter ihre Kinder zur Adoption freigeben. – Es kommt lediglich hier das Malvaceae Thema von Ablösung / Trennung zum Vorschein.

Liest man die Symptomenliste durch:

So fällt ein Verhalten auf, das sehr an Verhalten in der Pubertät erinnert: lauernde Aggressivität, Direktheit, Verlangen auszubrechen, Akne im Gesicht, schwieriges Einschlafen, morgens schwer aufstehen.

Die Gemütsymptome sind relativ stark vertreten, ohne dass sich bei den teilweise auffallenden Träumen eine klare Erklärung ergeben würde.

Ein deutlicher Bezug zur Regel, zu Übelkeit und Stuhlveränderung, zur Atmung und Asthma, zu Halsschmerzen. Verschlechterung durch Alkohol. (siehe unten Anhang Repertoriumsliste)

Vergleich der Repertoriumsrubriken:

Vorne stehen bei den Pflanzenfamilien: Solanaceae (184 Symptome) , Ranunculaceae (176), Loganiaceae (173), Liliales (170), Compositae (160),....

Ansonsten allgemein: Sulfur (156), Phos, Sepia, Lyc, Nux vom, Bell, Merc, Puls, Nat mur, calc, ars, sil....

Unter den Malvaceae ist nur Gossypium, die Baumwolle, vertreten, die folgende 11 Symptome mit Cedro gemeinsam hat:

- Allgemeines - Mattigkeit
- Gemüt - Konzentration - schwierig
- Gemüt - Ruhelosigkeit
- Gemüt - Traurigkeit
- Gemüt - Ungeduld
- Gemüt - Verweilt - vergangenen unangenehmen Ereignissen; bei
- Gemüt - Weinen
- Magen - Übelkeit - Freien; im - amel.
- Weibliche Genitalien - Fluor - fadenziehend, zäh
- Weibliche Genitalien - Menses - braun
- Weibliche Genitalien - Schwellung - Schamlippen

Nimmt man die höherwertigen Symptome, deren Teile zumindest öfters vorkommen:
(unterschiedlich hoher „Gewissheitsgrad“)

... ergeben sich folgende Schwerpunkte:

Aggressivität, impulsiv, lauernd.
Weinerlich, traurig.
Innere Unruhe

Schlaf verbesserte sich, erfrischt. - Bleierne Müdigkeit.
Drückender Stirnkopfschmerz (bei Müdigkeit)

Akne im Gesicht,
Halsschmerzen
Nackensteifheit (der Kopf zur linken Schulter gezogen) und Schmerzen im Bereich der BWS

Metallischer Geschmack
durstlos, appetitlos,

Übelkeit. Sodbrennen. Oberbauchschmerzen < Essen

Harndrang (ineffektiv), Stuhldrang (ineffektiv).

Schwere und Schwächegefühl der Extremitäten bis zum Gefühl der Lähmung des linken Beines.

Kälteempfinden, v. a. der Füße und Zehen, schwer erwärmbar.

Diskussion:

Wann kann man an Cedro (Pachira) denken?

Zum derzeitigen Zeitpunkt ist das noch etwas schwer herauszulesen. Meine Vorschläge zu Einstieg wären:

Vergleich zu Sepia in häuslicher/ familiärer Überforderungssymptomatik mit Fluchtverlangen.

Pubertätsproblematiken (und Akne, trockene Haut)

Zu schüchternes oder zu aggressiv direktes Verhalten

Asthma mit Verlangen tief zu atmen

Magen- Darm- und Stuhlstörungen.

Zungensymptomatik: einerseits Missempfindungen, wie sie oft sehr therapierefraktär bei somatisierter Depression vorkommen können. Andererseits versuchsweise auch bei Zungenkrebs adjuvant.

Schiefhals und BWS Beschwerden

Diverse Halsschmerzen

Müdigkeitsbedingte Kopfschmerzen

Schlafstörungen

Schwere, Taubheit, Lähmungen der Extremitäten.

Die Symptome sind brennend, stechend, schlechter durch Alkohol,

ein Bezug zu Körperöffnungen wurde beschrieben.

Anhang 1) Repertoriumsrubriken (Radar 10) Die Zahl in Klammer sind die Mittel in der Rubrik. Kursiv ist die Vorprüfung.)

Abdomen – Auftreibung (339) G4, S3, AS
Abdomen – Schmerz – oberes Abdomen (94) G13, T3,8, S6, NS
Abdomen – Schmerz -erstreckt sich zu – Schulterblätter – rechts (1) G13, T3,8, S6, NS
Abdomen- Gluckern, Gurgeln (141) P1, T2 – 3,7,18, S 10, AS
Abdomen- Schmerz- Einatmen- tief – amel (2) P4, T8,14,15,19,20, 28, S6, NS
Abdomen- Schmerz- Liegen- Seite; auf der- rechten auf der- amel.(4) P4, T8,14,15,19,20, 28, S6, NS
Abdomen- Schmerz- oberes Abdomen- brennend (7) P4, T8,14,15,19,20, 28, S6, NS
Abdomen- Schmerz- oberes Abdomen- gehen, muss gebeugt- zusammenziehend(1) P4, T8,14,15,19,20, 28, S6, NS
Allg. – nachts – Mitternacht – nach – 1:00 (15) G8 T3, S3, NS
Allg. – Speisen und Getränke – Wein – agg (129) G8 T5-7, S5, AS
Allgem.-Müdigkeit –geistige Anstr. agg. (12) G6, T1-4, S1, NS
Allgemein – Speisen u. Getränke – Alkohol – agg. (222) G4, S3, AS
Allgemein – Speisen u. Getränke – Wein – agg.(129) G4, S3, AS
Allgemeines – Hitze – Gefühl von – Steigen agg (2) G3, T1, S2, NS
Allgemeines – Hitze – Gefühl von (222) G3, T1, S2, NS
Allgemeines – Hitze – Lebenswärme, Mangel an (282) G6, T3, S2, NS
Allgemeines – Mattigkeit (378) G15, T1-4, S1, NS
Allgemeines – Müdigkeit (317) G15, T1-4, S1, NS
Allgemeines- Beschwerden- Körperöffnungen (20) P1, T19,36, S 18, NS
Allgemeines- Hitze- Hitzewallungen-abwechselnd mit- Frost (23) P3, T 10-11, S3, NS
Allgemeines- Influenza- Gefühl von (5) P3, T 10-11, S3, NS
Allgemeines- Kälte- agg (301)
Allgemeines- Kälte- Luft, kalte- agg (266) P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS

Allgemeines- Müdigkeit (317) G14, T 2-3, S4, NS
 Allgemeines- Müdigkeit- agg. (25) P3, T18-21ff, S 8, HS, Zsmf
 Allgemeines- Ruhelosigkeit (170) P3, T 11, S4, NS
 Allgemeines- Schlaf – kurzer Schlaf amel. (42) P11, T1-3, S4, NS
 Allgemeines- Schmerz- brennend (30) P1, T19,36, S 18, NS
 Allgemeines- Schmerz- brennend (30) P4 Zusammenfassung NS
 Allgemeines- Schmerz- stechend (177) P4, T3, S2-4, NS
 Allgemeines- Speisen und Getränke- Kaffee – Abneigung (69) P4, T8,14,15,19,20, 28, S6, NS
 Antidot: Arsen. Alb P1 Nachbesprechung
 Atmung - tief (116) P3, T 11, S4, NS
 Atmung – behindert, gehemmt – begleitet von Magen; Schmerz im(17) P5, T6, S2, NS
 Atmung – tief- Verlangen, tief zu atmen (113) P9, T1, S6, NS
 Atmung- Asthma, asthmatische Atmung (335) P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
 Atmung- behindert, gehemmt- Druck, durch- Brus,t in der (45) P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
 Äußerer Hals und Nacken- Bewegung agg. (27) G14, T4, S8, NS
 Äußerer Hals und Nacken- Jucken (30) P4, T1,2, S1, NS
 Äußerer Hals und Nacken- Schmerz- ziehend (41) P1, T1-4, S1, NS
 Äußerer Hals und Nacken- Spannung (45) P1, T1-4, S1, NS
 Äußerer Hals und Nacken –Steifheit (61) G14, T4, S8, NS
 Auswurf- fest, zäh (84) P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
 Auswurf- Geschmack- schlecht (7) P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
 Auswurf- zäh (191) P1 Nachbesprechung
 Blase- Urinieren- Absonderung – begleitet von – spärlicher (87) G3, T6, S5, NS
 Blase- Urinieren- Harndrang- häufig (234) P1, T3-5, S7, NS
 Brust- Beklemmung- Atmen, beim (17) P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
 Brust- Herzklopfen (401) P3, T 11, S4, NS
 Brust- Herzklopfen- vormittags (10) P2a, T5, S5, US; NS
 Brust- Rauch in der Brust,wie (6) P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
 Brust- Schmerz- Mitte der Brust – Husten beim, agg. (2) P4, T3,7,9,13, S11, NS
 Brust- Schmerz- Mitte der Brust – wund schmerzend (3) P4, T3,7,9,13, S11, NS
 Brust- Trockenheit- innerlich- Gefühl von (11) P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
 Extremitäten - Zittern – Arme (90) P9, T11, S10, NS
 Extremitäten – Schmerz – Arme – Menses während – agg. (11) P9, T1-5, 28 S1,VS-NS,
 Extremitäten – Schwäche-Unterarme (45) P9, T11, S10, NS
 Extremitäten- Empfindlichkeit- Hände- Handflächen (5) P3, T 11, S5, NS
 Extremitäten- Farbe- Finger- Fingernägel – weiß- Flecken (18) P1, T4-7..., S 15, NS
 Extremitäten- Gefühllosigkeit, Taubheit – Beine – rechts (10) P4, T9, S8, AS
 Extremitäten- Hautausschläge- Finger- Beugeseite- Abschilferung der haut (1) P1, T25, S12, NS
 Extremitäten- Hautausschläge- Finger- Bläschen (40) P1, T25, S12, NS
 Extremitäten- Kälte- Finger (85) P1, T1, S2, NS
 Extremitäten- Kälte- Füße- morgens (21) P3, T 7, S2, NS
 Extremitäten- Kälte- Zehen (42) P1; T1-4, 18, S3,VS
 Extremitäten- Lähmung- Beine- rechts (7) P4, T9, S8, AS
 Extremitäten- Schmerz- Ellbogen- Bewegung- agg.- stechend (6) P4, T3, S3, NS
 Extremitäten- Schmerz- Ellbogen- rechts- stechend (4) P4, T3, S3, NS
 Extremitäten- Schmerz- Ellbogen- Rückseite (4) P4, T3, S3, NS
 Extremitäten- Schmerz- Hüfte- rechts- ziehend(9) P1, T1, S6, NS
 Extremitäten- Schmerz- Hüfte- Übereinanderlegen der Beine agg (1) P1, T1, S6, NS
 Extremitäten- Schmerz- Hüfte- ziehend (85) P1, T1, S6, NS
 Extremitäten- Schwäche (197) P3, T 10-11, S3, NS
 Extremitäten- Schwäche- Arme- links (12) P1, T1-4, S1, NS
 Extremitäten- schwäche- unterschenkel (206) P4, T9, S8, AS
 Extremitäten- Schweregefühl (197) P3, T 10-11, S3, NS
 Extremitäten- Schweregefühl- Arme- links (20) P1, T1-4, S1, NS
 Extremitäten-Schmerzen der Unterarme - Knochen (25) P9, T1-5, S1,VS-NS
 Frost – frösteln –warm – Baden, warmes – amel (1) G6, T3, S2, NS
 Gemüt – Berührt werden – Abneigung berührt zur werden – sexuell (1) G4, S2, AS
 Gemüt – empfindlich – Gerüche gegen (48) P9, T11, S9, NS
 Gemüt – Erschöpfung, geistige (362) P9, T14 und 17-21 und 28, S 13, VS- NS
 Gemüt – Fliehen, versucht zu – vor Familie und Kindern (14) P9, T14 und 17-21 und 28, S 13, VS- NS
 Gemüt – Furcht – Krankheit, vor drohender (160) G4, S1, VS
 Gemüt – Furcht – Krebs (64) G4, S1, VS
 Gemüt – Hause zu - verlassen, das Zuhause – verlangen (13) P9, T14 und 17-21 und 28, S 13,VS- NS
 Gemüt – Heimweh (89) P9, T9, S6, NS
 Gemüt – Ruhelosigkeit- innerlich (54) P2a, T5, S5, US; NS
 Gemüt – Schlagen – Berührung bei (4) G4, S2, AS
 Gemüt – Schreien (269) P9, T13, S12, NS
 Gemüt – Stoßen, treten, austreten (38) G4, S2, AS
 Gemüt – Traurigkeit – trübsinnig (87) P9, T10, S7, NS
 Gemüt – Traurigkeit – trübsinnig (87) G6, T1-4, S3, NS
 Gemüt – Traurigkeit (764) P9,T25, S14, NS
 Gemüt – Ungeduld (247) P9, T1-3, S 5, NS
 Gemüt – Ungeduld- Fahren eines Fahrzeuges, beim (4) P9, T1-3, S 5, NS
 Gemüt – versucht zu fliehen (107) P9, T14 und 17-21 und 28, S 13, VS- NS
 Gemüt – verweilt – bei vergangenen unangenehmen Ereignissen (81) G4, S2, AS
 Gemüt – Weinen – Furcht aus (3) G4, S1, VS
 Gemüt – Weinen (455) P9,T25, S14, NS

Gemüt – Zurückhaltend, reserviert (135) G6, T1-4, S3, NS
 Gemüt –Distanziert –Gefühl von Distanziertheit (3) P9, T11, S11, NS
 Gemüt- *Entschiedenheit* (31) P9, T25, S11, NS
 Gemüt- *Entschlossenheit* (25) P9, T25, S11, NS
 Gemüt- *furchtlos* (23) P9, T1-3, S 5, NS
 Gemüt- *Gefühllos, hart* (57) P9, T39, S 12, NS
 Gemüt Hysterie (276) G4, S1, VS
 Gemüt –Reizbarkeit, Gereiztheit – wenn angesprochen (44) P9, T13, S12, NS
 Gemüt- *Reizbarkeit, Gereiztheit* (644) P9, T1-3, S 5, NS
 Gemüt- *Ruhelosigkeit* (699) P3, T 11, S4, NS
 Gemüt– *Ruhelosigkeit –Bewegung amel* (10) P5, T4, S1, NS
 Gemüt- *Ruhelosigkeit- innerlich* (54) P5, T4, S1, NS
 Gemüt- *Ruhelosigkeit- innerlich- morgens- Erwachen beim* (2) P5, T4, S1, NS
 Gemüt- *Ruhelosigkeit-Erwachen beim* (37) P5, T4, S1, NS
 Gemüt- *schnell im Handeln* (83) P9, T1-3, S 5, NS
 Gemüt- *Schweregefühl* (18) G14, T 2-3, S4, NS
 Gemüt- *Seelenruhe, Gelassenheit* (202) P1, T2-29, S8, AS
 Gemüt- *spontan, impulsiv* (58) P9, T1-3, S 5, NS
 Gemüt- *Streitsüchtig – Kleinigkeiten bei* (3) P3 *Zusammenfassung, NS*
 Gemüt- *Verlangen, großes- guten Meinung anderer, nach der* (8) P1 *zsmf NS*
 Gemüt –Verlässt - Kinder, seine eigenen (4) P9, T14 und 17-21 und 28, S 13, VS- NS
 Gemüt- *Wahrheit- sagt (vorbehaltlos, rücksichtslos) die reine Wahrheit* (17) P9, T39, S 12, NS
 Gemüt- *Wille- große Willenskraft* (19) P9, T13, S 10, NS
 Gemüt-Erschöpfung-geistig (362) G14, T 2-3, S4, NS
 Gemüt-Konzentration schwierig (433) P11, T2, S3, AS-NS
 Gemüt-Lebhaft, munter-abends (7) P11, T1-3, S4, NS
 Gemüt-weinen-plötzlich (10) P9, T9, S6, NS
 Gemüt-zu verschlossen (6) P9, T10, S7, NS
 Gesicht - *Farbe - rot – abends* (34) P7, T3,4, S1, NS
 Gesicht - *Farbe - rot - Hitze – mit* (37) P7, T3,4, S1, NS
 Gesicht – *Farbe -blass* (337) G13, T2-5, S2,AS
 Gesicht – *Hautausschläge –Akne* (152) P9, T6-14, S5, VS
 Gesicht- *Hautausschläge- Papeln- Stirn* (2) P2a, T4, S3, AS
 Gesicht- *Hautausschläge- Schläfen* (28) P2a, T4, S3, AS
 Gesicht- *Hautausschläge- Stirn* (106) P2a, T4, S3, AS
 Gesicht- *Schmerz-Nebenhöhlen- Kieferhöhle* (29) P4, T3, S4, NS
 Gesicht- *Schmerz-Nebenhöhlen- Kieferhöhle- drückend* (4) P4, T3, S4, NS
 Gesicht- *Schmerz-Nebenhöhlen- Kieferhöhle- links* (3) P4, T3, S4, NS
 Gesicht- *Trockenheit- Lippen* (216) P2a, T0-10, 17,S9, AS
 Geüt- *Reizbarkeit, Gereiztheit* (644) P3 *Zusammenfassung, NS*
 Haut- *brennen- Kratzen, nach* (98) P1, T2-6, 10-11, S 11, AS
 Haut- *trocken* (217) P1, T2-6, 10-11, S 11, AS
 Husten- *trocken- tagsüber* (25) P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
 Innerer Hals - Klumpens – Gefühl eines (194) G3, T3, S4, NS
 Innerer Hals – Schlucken; ständige Neigung z schlucken – Speichel durch (7) G3, T1, S1, NS
 Innerer Hals – *Schmerz- links- stechend-* (24) P4, T3, S4, NS
 Innerer Hals – *Trockenheit* (379) P1, T1-4,35, S 13, VS
 Innerer Hals- *Rauheit* (167) G14, T4, S9, NS
 Innerer Hals- *Rauheit* (167) P1, T1-4,35, S 13, VS
 Innerer Hals- *Rauheit- Rachen* (1) G14, T4, S9, NS
 Innerer Hals- *Schmerz- kratzend, kratzig* (19) P3, T 10-11, S3, NS
 Innerer Hals- *Schmerz- rechts* (86) P3, T22-25, S9, NS
 Innerer Hals- *Schmerz- schlucken- agg- brennend* (27) P4, T3,7,9,13, S11, NS
 Innerer Hals- *Schmerz- Schnupfen, bei* (9) P3, T 10-11, S3, NS
 Innerer Hals- *Schmerz- wund schmerzend* (318) P4, T3,7,9,13, S11, NS
 Kehlkopf und Trachea- *Schmerz- Trachea- wund schmerzend* (49) P4, T3,7,9,13, S11, NS
 Kehlkopf und Trachea- *Stimme- heiser, Heiserkeit – Schleim im Kehlkopf* (41) P1, T1-4,35, S 13, VS
 Kopf – *Hautausschläge – Furunkel* (31) P9, T6-14, S5, VS
 Kopf - *Schmerz – begleitet von - Übelkeit* (210) G3, T3, S4, NS
 Kopf – *Schmerz – Stirn – drückend* (288) G3, T3, S4, NS
 Kopf – *Schmerz- Hinterkopf- Stelle, an einer kleinen* (1) P4, T 5, 7, 9, S10, NS
 Kopf – *Schuppen – juckend* (4) G14, T5, S10, NS
 Kopf- *gezogen, der Kopf wird – seitwärts- links, nach* (1) P1, T1-4, S1, NS
 Kopf- *Haare- elektrisiert*(1) P3 *Zusammenfassung, HS*
 Kopf- *Haare- glanzlos* (17) P3 *Zusammenfassung, HS*
 Kopf- *Haare- spröde, brüchig* (17) P3 *Zusammenfassung, HS*
 Kopf- *Hautausschläge – Haaransatz* (113) G14, T5, S10, NS
 Kopf- *Luft- Gefühl eines Luftzugs- Augen über den* (1)- *warm** P4, T8, S7, NS
 Kopf- *Schmerz- begleitet von- Schläfrigkeit*(4) P3, T18-21ff, S 8, HS, Zsmf
 Kopf- *Schmerz- begleitet von- Übelkeit* (210) P3, T18-21ff, S 8, HS, Zsmf
 Kopf- *Schmerz- Hinterkopf- brennend* (27) P4, T 5, 7, 9, S10, NS
 Kopf- *Schmerz- Hinterkopf- rechts- drückend* (15) P4, T3, S2, NS
 Kopf- *Schmerz- Hinterkopf- rechts- stechend* (7) P4, T3, S2, NS
 Kopf- *Schmerz- Hinterkopf und Stirn* (83) P4, T3, S2, NS
 Kopf- *Schmerz- Müdigkeit bei ** P3, T18-21ff, S 8, HS, Zsmf
 Kopf- *Schmerz- Schläfen- ziehend* (83) P9, T5, S8, NS
 Kopf- *Schmerz- Stirn- Druck – amel.* (62) P4, T3, S2, NS

Kopf- Schmerz- Stirn- rechts- drückend(42) P4, T3, S2, NS
Kopf- Schmerz- Stirn- rechts- pulsierend (2) P4, T3, S2, NS
Kopf- Schmerz- Stirn- rechts- stechend (43) P4, T3, S2, NS
Kopf- Schmerz- Stirn- Schläfrigkeit mit (3) P3, T18-21ff, S 8, HS, Zsmf
 Kopf -Schmerz-Schläfen -erstreckt sich zu -Stirn-drückend (4) P11, T2, S2,NS
 Kopf- Schuppen-weiß (13) G14, T5, S10, NS
 Kopf-Schweregefühl-Stirn (181) G14, T2, S6, NS
 Magen – Appetit- vermindert (286) G6, S4, VS
 Magen – Appetit- vermindert (286) G8 T7, S6, BS
 Magen – durstlos (186) G13, T2-5, S5, NS
 Magen – durstlos (186) P9, T11, S8, BS
 Magen – Sodbrennen – Essen – nach – agg (38) G8 T5-7, S5, AS
 Magen – Sodbrennen (250) G4, S3, AS
 Magen - Übelkeit -Freien, im - amel (25) G13, T2-5, S2, AS
Magen- Aufstoßen (408) P1, T1-2, S5,NS
 Magen- durstlos (181) G14, T3, S7, VS
Magen- Flaues Gefühl- morgens (9) P1, T8-9, S 17, AS
Magen- Schmerz- Anstrengung agg (8) P5, T6, S2, NS
Magen- Schmerz- Atmen- teifes Atmen- agg (7) P5, T6, S2, NS
Magen- Schmerz- begleitet von- Hunger (20) P1, T1-2, S5, NS
Magen- Schmerz- Essen- nach- agg. – brennend (26) P4, T8,14,15,19,20, 28, S6, NS
Magen- Schmerz- Liegen beim- Seite; auf der- rechten, auf der- amel(1) P4, T8,14,15,19,20, 28, S6, NS
 Magen- Schmerzen- Epigastrium - Essen nach - agg. (18) G14, T 2-6, S2, NS
 Magen- Schmerzen –im Epigastrium- drückend 103) G14, T 2-6, S2, NS
Magen- sodbrennen- abends (34) P2a, , T4, S4, AS-KS
 Magen-Appetit vermindert (286) P9, T6-7, S4 NS
 Magen-Erbrechen-Schweiß beim (31) G13, T2-5, S2,AS
 Magen-schmerz-krampfartig (247) G13, T2-3 und 9-10, S3, AS
 Magen-Übelkeit (577) G13, T2-5, S2,AS
 Magen-Übelkeit (577) G14, T1-5, S1, NS
 Magen-Übelkeit-Gerüche-agg. (21) P9, T11, S9, NS
Männliche Genitalien- Kribbeln (6) P2a, T5, S5, US; NS
 Mund – Geschmack – metallisch (171) G3, T1, S1, NS
 Mund - Speichel – metallisch schmeckend (19) G3, T1, S1, NS
Mund- gerunzelt- Zunge (5) P9, T2, S4,NS
Mund- Geschmack- metallisch- Zunge- Zungenwurzel (4) P9, T1, S3,NS
Mund- Geschmack- süßlich- metallisch (1) P9, T1, S3,NS
Mund- hart- Zunge (4) P9, T2, S4,NS
Mund- Kribbeln- Zunge (16) P9, T1-3, S2, NS
Mund- runzlig, faltig – Zunge (8) P9, T2, S4,NS
Mund- Schmerz- Gaumen- stechend (22) P4, T3, S4, NS
Mund- Schmerz- Zunge- quer über die- brennend (2) P9, T1-3, S2,NS
Mund- Schwellung- Zunge- Gefühl von (48) P9, T1, S1,NS
 Mund Speichelfluss (337) G3, T1, S1, NS
Mund- steif- Zunge (61) P9, T2, S4,NS
Mund- Zusammenziehung- Zunge (8) P9, T2, S4,NS
 Nase – Geruch, Geruchsinn – überempfindlicher – Tabak (14) P9, T11, S9, NS
Nase - Schmerz - drückend(52) P2a, T3,9 S1, NS
Nase - Verstopfung - Gefühl von - Nebenhöhlen(2) P2a, T3,9 S1, NS
Nase - Verstopfung - Gefühl von (47) P2a, T3,9 S1, NS
Nase- Absonderung- gelb (160) P3, T 10-11, S3, NS
Nase- Katarrh- Choanen (98)
 Nase– Schnupfen, absonderung,mit (240)
 Nase-Absonderung-wäßrig (216), P11, T1, S1, AS
 Nase-Geruchsinn –überempfindlich (137) G13, T2-5, S2,AS
 Ohr -Verstopfungsgefühl (193) G3, T3, S4, NS
 Rectum – Diarrhoe (584) G13, T2-3,7, S4, AS
 Rectum - Stuhldrang – plötzlich – Aufstehen vom Bett agg. (1) G3, T6, S6, VS
 Rectum - Stuhldrang – plötzlich – morgens (11) G3, T6, S6, VS
Rectum- Obstipation- vergeblicher Stuhldrang und vergebliches Pressen (252) P9, T1-25, S9, NS
Rectum- Schmerz- anus- brennend (93) P1, T19,36, S 18, NS
Rektum - Stuhldrang - plötzlich - morgens
 (11) P2a, T3,5, 15,S2, NS-VS
Rektum - Stuhldrang - plötzlich (83) P2a, T3,5, 15,S2, NS-VS
Rektum – Stuhldrang-häufig (94) P2a, T3,5, 15,S2, NS-VS
Rektum – Stuhldrang-schmerzhaft (38) P2a, T3,5, 15,S2, NS-VS
Rücken- Jucken- Zervikalregion (69) P4, T1,2, S1, NS
Rücken- Jucken- Zervikalregion- erstreckt sich zu- alle Richtungen, in (1) P4, T1,2, S1, NS
Rücken- Jucken- Zervikalregion- Kratzen amel (1) P4, T1,2, S1, NS
 Rücken- Schmerz – Ruhe amel (7) G14, T 3, S5, NS
 Rücken- Schmerz- Dorsalregion- drückend (69) G14, T 3, S5, NS
 Rücken- Schmerz- drückend (82) G14, T 3, S5, NS
 Rücken- Schmerz- Liegen- amel (28) G14, T 3, S5, NS
 Rücken-Schmerz-Dorsalregion - Schulterblätter – zwischen den – wund schmerzend (36) G13, T1-6, S1, NS
 Schlaf – aufstehen – Abneigung gegen (33) G4, S2, AS
 Schlaf – einschlafen – schwierig (93) G6, S5, GS
 Schlaf – erwachen – nachts (13) G6, S5, GS

Schlaf – Lage – verändert häufig die Lage – nachts – Mitternacht und nach (2) G8 T3, S3, NS
 Schlaf – Lage – verändert häufig die Lage (48) G8 T3, S3, NS
 Schlaf – tief (251) G3, T3, S3, US
 Schlaf- Schläfrigkeit (588) G14, T 2-3, S4, NS
 Schlaf- unerquicklich (310) G6, S5, GS
 Schlaf-Schläfrigkeit, begleitet von – Beschwerden, anderen (67) G13, T1-3, 7-10, S7, AS
Schmerz-Zunge- Seiten- brennend (16) P9, T1-3, S2,NS
Schwindel- Aufstehen-agg (127) P3, T 6,7, S 1, US
Stuhl – breiig, weich (84) P2a, T3,5, 15,S2, NS-VS
Stuhl – Brennend (10) P2a, T3,5, 15,S2, NS-VS
Stuhl – Gehackt (25) P2a, T3,5, 15,S2, NS-VS
Stuhl – Reichlich (225) P2a, T3,5, 15,S2, NS-VS
 Stuhl – weich (345) G4, S3, AS
*Stuhl- gedreht und aufgetürmt * P1, T2, S9, NS*
 Stuhl –Geruch -übel riechend (254) G13, T2-3,7, S4, AS
 Stuhl- unverdaut (116) G4, S3, AS
 Stuhl-dünn-flüssig (234) G13, T2-3,7, S4, AS
Traum- Eichhörchen P4, T6, S5, NS*
*Träum- Zecken * P3, T15, S7, NS*
 Träume – Gefahr (95) G8, T2, S2, NS
 Träume – schreckliche (246) G8, T2, S2, NS
 Träume – Tod – Bekannten, von (1) P9, T3, S2, NS
 Träume- Atmen, unter Wasser zu (2) P1, T16, S 19
Träume- ängstlich (295) P2a, T9, S7, NS
Träume- Krankheit (74) P4, T 30, S9, NS
Träume- merkwürdig, wunderbar (29) P2a, T17, S8, NS
Träume- religiös (8) P2a, T17, S8, NS
Träume- Vögeln, von (14) P2a, T9, S7, NS
 Weibl. Genitalien – Fluor – blutig (88) G8, T3, S4,VS
 Weibl. Genitalien – Fluor – schleimig (52) G8, T3, S4,VS
 Weibliche Genitalien – Fluor – braun (58) G8 T1-2, VS
 Weibliche Genitalien – Fluor – fadenziehend, zäh (48) G8 T1-2, VS
 Weibliche Genitalien – Koitus – Abneigung (78) G4, S2, AS
 Weibliche Genitalien – menses – braun (29) P9, T1-5, 28 S1,VS-NS,
 Weibliche Genitalien – sexuelles Verlangen – fehlend (104) G4, S2, AS
Weibliche Genitalien- Fluor (321) P3, T 13-15, S6, NS
*Weibliche Genitalien- Fluor- Geruch- käsig * P3, T 13-15, S6, NS*
Weibliche Genitalien- Jucken- Vulva (91) P3, T 13-15, S6, NS
Weibliche Genitalien- Menses- Schwall, in Güssen, in einem (16) P9, T1, S7, VS
Weibliche Genitalien- Menses-hellrot (111) P9, T1, S7, VS
Weibliche Genitalien- Schwellung- Schamlippen (31) P3, T 13-15, S6, NS
Weibliche Genitalien- Schwellung- Schamlippen- minus pudendi (6) P3, T 13-15, S6, NS
 Weibliche Genitalien-Menses- zu spät – 6-8 Wochen (1) P9, T1-5, S1,VS-HS
 Weibliche Genitalien-Menses-scharf, wundfressend (51) P9, T1-5, 28 S1,VS-NS,
 Weibliche Genitalien-Menses-zu häufig-alle 3 Wochen (8) + P9, T1-5, 28 S1,VS-NS
 Zähne – Schmerz – Backenzähne (124) P9, T4-5, S3, AS
 Zähne- Schmerz – Essen beim – agg. (60) P9, T4-5, S3, AS
 Zähne Schmerz – Kauen – agg. (70) P9, T4-5, S3, AS

Anhang 2: Prüfungssymptome nach MM geordnet (Grau: die an 2. Ort aufgeführten)

Distanzgefühl und Schwindel bleiben ++ P9, T11, S11, NS
<i>Kommunikation nach außen wegen starrer Zunge nicht mehr möglich</i> T4: 8.30 Uhr: beim Spazieren löst sich plötzlich das Gefühl auf, dass das Kommunizieren mit außen schwierig sei. Es ist wieder einfach und leicht. P9, T2-3, S4, NS (S Mund zunge)
<i>Kommunikation nach außen wegen starrer Zunge nicht mehr möglich</i> T4: 8.30 Uhr: beim Spazieren löst sich plötzlich das Gefühl auf, dass das Kommunizieren mit außen schwierig sei. Es ist wieder einfach und leicht. P9, T2-3, S4, NS (S Mund zunge)
<i>Dieses Mal wollte ich unbedingt -sehr starker innerer Wille!!- wie nie zuvor Verlangen Ohrstecker zu tragen. Doch dieses Mal war der Wille stärker, ich hab sie trotz leichter Schmerzen 4 Tage Tag und Nacht getragen und seither ist der Stüchkanal epithelialisiert</i> <i>Ja und dieser konkrete Wille hat bewirkt, dass ich jetzt Ohrringe vertrage.</i> P9, T13, S 10, NS
T25: <i>Es ist leichter für mich Entscheidungen zu treffen. Es ist nicht mehr egal ob so oder so. Es fällt mir leichter zu sagen: so will ich es nicht- ich möchte es so- auch wenn es für die andere Person von Nachteil ist. Sie kann dann ja sagen wenn es ihr nicht passt! Bin geradliniger. P9, T25, S11, NS</i>
Ich war heute über den ganzen Tag verteilt immer wieder unkonzentriert. Da ich, wie jeder Erwachsener, irgendwann schon unkonzentriert war, habe ich es als „altes Symptom“ bezeichnet. P11, T2, S3, AS-NS
Die Stimmung während der Einnahme war traurig, trübselig, wehmütig, in sich gekehrt. Deutliche Besserung ab Ende der Einnahme. G6, T1-4, S3, NS
Weinerlichkeit, vermisse Familie (in Stockerau) ++ P9, T9, S6, NS
Mitmenschen bemerken eine Persönlichkeitsveränderung in Form von auffälliger Ruhe und Introvertiertheit, die für mich untypisch ist, mein Verhalten sei „wie getrübt“, + P9, T10, S7, NS
Meine Großmutter ist verstorben, zu der ich zeitlebens <u>kein</u> gutes Verhältnis hatte. Beim Begräbnis, habe ich überraschenderweise sehr viel geweint. Am Tag danach war ich immer noch traurig, was angesichts des schlechten Verhältnisses zu ihr mich doch sehr verwunderte, ++ P9, T25, S14, NS (s. Weinerlich)
22.10. Schneller ungeduldig und genervt in Bezug auf meine Kinder ++ P9, T13, S13, VS 23.10.2012
Meine Arbeit (Hausfrau und Mutter) erschöpft mich zunehmend 26.10.2012 bin nach wie vor extrem genervt von meinem dzt. Job, brauche dringend Jobwechsel. 27.10.2012 – 30.10.2012 Ich bin mit den Kindern rund um die Uhr alleine, werde der Situation gegenüber zunehmend aggressiv, schreie mit den Kindern, habe das Gefühl es nicht mehr auszuhalten zu Hause bei den Kindern, denke verstärkt darüber nach wieder Arbeiten zu gehen +++ 06.11.2012 totale psychische Eskalation der dzt. Lebenssituation: vollkommen unglücklich und weinerlich, Gefühl, dass mir die Kinder egal sind, ich kann nachfühlen, warum manche Menschen ihre eigenen Kinder zur Adoption frei geben oder auch das Weggehen aus der Wohnung und die Kinder einfach zurücklassen , Gefühl der Erschöpfung „Urlaubsreif“, „Hinter mir die Sintflut“, keine Energie mehr, gegen die Windmühlen zu kämpfen P9, T13,14 und 17-21 und 28, S13, VS- NS
<i>Die Aggressivität ist das mit Abstand auffälligste Merkmal gewesen. Die Aggressivität war so tief empfunden, dass ich sie nicht kontrollieren konnte. Sie war nicht in Form von Wutausbrüchen, aber sie war lauernd. Wie ein Panther im Gebüsch, wo du nur die Augen siehst, aber du weißt, er ist da und wartet. Situationen, die ich bisher übergangen habe, waren nunmehr ein Grund zu reagieren.</i> <i>Diese hat sich im ersten Quartal 2010 wieder normalisiert. P3 Zusammenfassung, NS</i>
<i>Gefühl die Verkäuferin soll nichts Falsches sagen, und einfach machen was ich sage sonst werde ich ungehalten = ungeduldig, forsch; Alles bei mir scheint schneller als sonst, auch meine Bewegungen. Bewegungen <u>impulsiver, schneller, abgehackter</u> (nicht so rund und geschmeidig). Mir fällt dazu nur animalisch ein.</i> <i>beim Autofahren: schneller, abrupteres Bremsen, ungehemmter, mehr egal, furchtloser</i> T2:Autofahren wie gestern schneller, ungehemmter P9, T1-3, S 5, NS
T 39: <i>Fühle eine feine Schwingung: hart, gespannt, direkt, impulsiv</i> Ich weiß sofort was mich stört und was mir nicht gut tut, jmd. zu verletzen ist mir egal. Ein Fehler eines anderen ist mir normal egal- heute Bedürfnis etwas zu sagen- Ungehalten Unkontrolliert Andere haben bemerkt, dass ich ungehalten und sehr direkt bin. P9, T39, S 12, NS
<i>Morgens bin ich ewig lang im Bett liegen geblieben und hab auch so gemütlicher als sonst alles erledigt was morgens wichtig ist. Bin dadurch etwas zu spät in die Arbeit gekommen. Ich lasse morgens keinen Stress aufkommen und erledige was zu tun ist ohne Rücksicht auf eventuelles „Zuspätkommen“. Meine Angelegenheiten (Brief aufgeben, länger schlafen, etc.) sind vorrangig.</i> P1, T2-29, S8, AS
Weinerlichkeit, vermisse Familie (in Stockerau) ++ P9, T9, S6, NS
Mitmenschen bemerken eine Persönlichkeitsveränderung in Form von auffälliger Ruhe und Introvertiertheit, die für mich untypisch ist, mein Verhalten sei „wie getrübt“, + P9, T10, S7, NS
Meine Großmutter ist verstorben, zu der ich zeitlebens <u>kein</u> gutes Verhältnis hatte. Beim Begräbnis, habe ich überraschenderweise sehr viel geweint. Am Tag danach war ich immer noch traurig, was angesichts des schlechten Verhältnisses zu ihr mich doch sehr verwunderte, ++ P9, T25, S14, NS
Habe im Streit erstmals richtig geschrien, war irgendwie befreiend ++P9, T13, S12, NS
Schreckliche Angst, dass ich krank werde, kann wegen jedem Scheiß plären – weint beim Erzählen. Sorgen um meine Gesundheit hab ich mir schon immer gemacht, jetzt denk ich mir aber das Schlimmste aus, z.B. dass ich Krebs haben könnte. Werde fast hysterisch, G4, S1, VS
18-21 Uhr Unruhe : Herzpochen, nicht entspannen, verstärktes Atmen. 21:Uhr Unruhe weg, P3, T 11, S4, NS(s.u.Atmung)
<i>Vormittags plötzliches Herzklopfen und Unruhe, mit flauem Kribbeln im Genitalbereich, wie in einer Prüfungssituation: wie schnell noch etwas Pauken vor einer Prüfung oder die Zeit bei einer Schularbeit wird zu knapp. ++ aber nur wenige Minuten.</i> P2a, T5, S5, US; NS
<i>Unbegründete innere Unruhe seit dem Erwachen besser bei Bewegung P5, T4, S1, NS</i>
Distanzgefühl und Schwindel bleiben ++ P9, T11, S11, NS (s.u. Gemüt Distanzgefühl)
<i>kurzer Schwindel beim Aufstehen => völlig unerwartet. Am nächsten Tag: beim Aufstehen kurzer Schwindel (1-2 Sekunden?) P3, T 6,7, S 1, NS</i>
Seit 9 Uhr leichte Migräne - drückender Schmerz li Stirn mit leichter

<p>Übelkeit. Kloßgefühl im Hals. Übelkeit hat wieder aufgehört, seit ca. 11 Uhr Druck auf beiden Ohren - wie "verschlagen". G3, T3, S4, NS</p> <p>Rasch nach der Einnahme dumpf-drückender Kopfschmerz im Bereich beider Schläfen mit Ausstrahlung zur Stirn. Kannte bis jetzt so eine Art von Kopfschmerzen noch nicht. Die Symptomatik hat sich nach der morgendlichen Einnahme gezeigt, im Laufe des Tages hat das Symptom nachgelassen. Nach der abendlichen Einnahme ist das Symptom verstärkt erneut aufgetreten. ++</p> <p>Mittlerweile bekomme ich die Kopfschmerzen, wenn ich an die Arznei denke. P11, T2,3-4, S2,NS</p> <p>Der Kopf ist irgendwie schwer, verlangsamt ++ (an der Stirn) G14, T2, S6, NS</p> <p>auffällig: obwohl müde KEIN Kopfweh P3, T18-21, S 8, HS</p> <p>Die beste Wirkung hatte das Mittel bezüglich meines Müdigkeitskopfswehs. Dieses ist über den Sommer ganz verschwunden. Erst jetzt (3.11.2010) wird solches Kopfweh wieder leicht bemerkbar. (Zuvor war es mindestens einmal pro Woche unregelmäßig, früher, wenn ich früher aufstehen musste. Eher dumpf und rechts, mehr in der Stirn. In der Kindheit verbunden mit Innenschmerzen beim Lesen. Jetzt nur mehr verbunden mit Übelkeit wenn es sehr stark war.) P3 Zusammenfassung, HS</p> <p>Gegen 20 Uhr rechte Stirn bis Mitte ausstrahlend und re occipital stechend drückender Kopfschmerz (NS), Stirnmitte etwas pulsierend, Druck erleichtert. P4, T3, S2, NS</p>
<p>Kopfhautschuppen – noch nie gehabt! – weißlich, ganz feine Flocken , ein bißerl Juckreiz am Haaransatz (zuerst habe ich gedacht, dass ich irgendwelche weiße Farbe – wie Milchspuren – an den Schläfen am Haaransatz habe, aber es ist Schuppen...) ++ G14, T5, S10, NS</p> <p>Haare geschmeidig, statt krafftlos und elektrisch P3 Zusammenfassung, HS</p> <p>Bereits beim 1. Einnehmen Jucken im Nackenbereich und Schulter bds und Hinterkopf, ca 1 h Dauer, Kratzen erleichtert. Tritt bei 1. u 2. Einnahme auf 1/2 h nach Einnahme, dann nicht mehr.P4, T1,2, S1, NS</p> <p>T 5: unangenehmes, leicht brennendes Drücken kleine Stelle Hinterkopf links, Dauer 1/2 h; vormittags nochmals 1/4 h, nachmittags ca 15 Uhr wieder münzgroße Stelle Hinterkopf li brennende Sensation, ca 1 h lang. T 7: re Hinterkopf brennender Schmerz am Hinterkopf, ca münzgroß oder kleiner, ca 13 Uhr; ca 15 Uhr für 15 min linker Hinterkopf. T9: Gegen 13 Uhr wieder für 1/2 Stunde münzgroßes Brennen re Hinterkopf. P4, T 5, 7, 9, S10, NS - alle 2 Tage</p> <p>T5: Heute schneit es: Kopfschmerzen ziehend Schläfe (+)P9, T5, S8, NS</p>
<p>..., ich aber Gerüche intensiv wahrnehme. G13, T2-5, S2,AS (s. unter Übelkeit)</p> <p>Rauchgeruch der Kleidung und Haare verursacht Unwohlsein ++ P9, T11, S9, NS</p>
<p>Beim Aufwachen noch im Liegen Druck in der Nase links, wie wenn eine Siebbeinzelle verstopft wäre, ohne Schnupfen, kurz und leicht. 6 Tage später nachmittags kurz Druck an der rechten Nasenseite innen, wie wenn Siebbeinzelle verstopft wäre. ++, kurz, kein wirklicher Schnupfen, P2a, T3,9 S1, NS</p>
<p>Einnahme um 8:30.Um 9:45 Uhr plötzlich klare, wässrige, milde Absonderung aus bd. Nasenlöchern. Plötzliches Verschwinden des Symptoms nach 1 Stunde. Kein Krankheitsgefühl. ++ P11, T1, S1, AS</p> <p>Ganz leichter Schnupfen (klares Sekret) re> li (P14, S4, T2-T3, NS) – die ganze Familie ist z.Z. verkühlt. G14, T2-3, S3, NS</p>
<p>Die Lippen sind schon lange trocken am Rand, trotz eincremen. Hat schon vor der AMP angefangen, ist aber auffallend hartnäckig. P2a, T0-10, 17,S9, AS</p> <p>Am späten Abend heißes Gesicht, Wangen gerötet. T4: Auch heute wieder abends heißes Gesicht mit geröteten Wangen.P7, T3,4, S1, NS</p> <p>Abends Konzert, sehr berührt, beim Heimfahren im Auto Sensation von „warmer Luft“ in Stirnmitte, angenehm. P4, T8, S7, NS</p>
<p>Mittags bis abends Eindruck von vermehrter Hautunreinheit, Unebenheiten an der Stirn, Akne an den Schläfen. Wie wenn die Drüsen an der Stirn etwas verstopft wären, nur leicht. P2a, T4, S3, AS</p> <p>Akne verschlechtert sich, wird mehr, breitet sich auf das Gesicht und die Kopfhaut aus, ++ P9, T6-14, S5, VS</p>
<p>Vermehrt Speichelfluss (metallischer Geschmack?) mit häufigem Schlucken. G3, T1, S1, NS</p> <p>Geschmacksänderung nur im hinteren Drittel wahrnehmbar, Geschmacksrichtung ? Am ehesten süßlich- metallisch.(+)P9, T1, S3,NS</p>
<p>Gefühl als würde Zunge anschwellen(+++)P9, T1, S1,NS</p> <p>Kribbeln beginnend am Zungengrund, weiter über Zungenränder bis zur Zungenspitze(+) Mehrere tgl, immer in Ruhe.: kribbeln Zungenrändern im mittleren Drittel , ganz fein wie elektrisierend (+) T2: Mehrere tgl in Ruhe kribbeln im mittleren Drittel der Zunge an der Zungenoberfläche (gaumenwärts) (+) Wenn das Kribbeln stärker werden würde, würde es brennen und wäre sehr unangenehm- Furcht es könnte bleiben. T3: Wieder in Ruhe kribbeln Zungenränder mittleres Drittel, jedoch seltener und weniger intensivP9, T1-3, S2,NS</p> <p>Gefühl als würde sich die Zunge zusammenziehen- genau in diesem Drittel- wie ein Alterungsprozess, wie wenn schrumpfen würde. Stränge von li nach re und diese werden hart.</p> <p>Wie eine zusammengeschrumpelte Birne, kleines Korn - wie ein Alterungsprozess: geht <u>schnell, abrupt</u>, Kommunikation nach außen wegen starrer Zunge nicht mehr möglich T4: 8.30 Uhr: beim Spazieren löst sich plötzlich das Gefühl auf, dass das Kommunizieren mit außen schwierig sei. Es ist wieder einfach und leicht. P9, T2-3, S4,NS</p>
<p>Vermehrt Speichelfluss (metallischer Geschmack?) mit häufigem Schlucken. G3, T1, S1, NS (s Geschmack metallisch)</p>
<p>Stechen im Gaumenbereich Mitte, Oberkiefer li mehr als re reg dent III/IV, vormittags ca 10 Uhr, Druck li Kieferhöhle zunehmend, stechender Schmerz Hals (innen) links. im Frontzahnbereich OK diffus unangenehmes „Spüren“ der Zahnhöhle. P4, T3, S4, NS</p> <p>Mittags während und nach dem Essen re oberer Backenzahn Entzündungsschmerz, kauen kaum möglich P9, T4-5, S3, AS</p> <p>... im Frontzahnbereich Oberkiefer diffus unangenehmes „Spüren“ der Zahnhöhle. P4, T3, S4, NS(s.Mund – Gaumen)</p>
<p>Rachen rau G14, T4, S9, NS</p> <p>T 3: stechender Schmerz Hals (innen) links T7: Gegen Abend wundes Gefühl im Tracheabereich/ Brustkorb Mitte, v a beim Husten, nur selten dabei Hustenreiz, wie beginnende Verköhlung, aber kein Schnupfen; rohes, wundes Gefühl im Hals, nicht ausstrahlend T9 wieder wundes Gefühl Trachea, auch Hals T13 Abends wundes Gefühl im Hals li mehr als re, leicht brennende Schmerzen beim Schlucken P4, T3,7,9,13, S11, NS</p>
<p>Halsweh stark, nur auf rechter Seite (hinten) P3, T22-25, S9, NS</p> <p>Wiederholtes Räuspern um die belegten Stimmbänder frei zu kriegen. Es funktioniert.</p>

<p>Hab meine Stimme fast ganz verloren. Extreme Heiserkeit durch Verkühlung und Weggehen am Abend. Der Rachen fühlt sich rau und trocken an. (Kenn ich schon lang nicht mehr) P1, T1-4,35, S 13, VS</p>
<p>Wiederholtes Räuspern um die belegten Stimmbänder frei zu kriegen. Es funktioniert. Hab meine Stimme fast ganz verloren. Extreme Heiserkeit durch Verkühlung und Weggehen am Abend. Der Rachen fühlt sich rau und trocken an. (Kenn ich schon lang nicht mehr) P1, T1-4,35, S 13, VS(s Larynx, Räuspern)</p>
<p>Das Hungergefühl scheint insgesamt etwas reduziert. G6, S4, VS ganztägig: verminderter Appetit G8 T7, S6, BS zunehmende Appetitlosigkeit + P9, T6-7, S4 NS Es stößt mir vom Magen her auf. (+ nur einmal) T2: Hungergefühl und Magenschmerzen + P1, T1-2, S5, NS</p>
<p>Es stößt mir vom Magen her auf. (+ nur einmal) T2: Hungergefühl und Magenschmerzen + P1, T1-2, S5, NS</p>
<p>7.12.2012 Ich bin durstlos (+++), trinke Wasser in kleinen Schlucken, das bessert. 8.12.2012 Ich bin durstlos (+++) für mich sehr ungewöhnlich. G13, T2-5, S5, NS zunehmend durstlos ++ P9, T11, S8, BS Noch weniger Durst als normalerweise G14, T3, S7, VS</p>
<p>7.12.2012 2 Stunden nach der Einnahme plötzlich auftretende Übelkeit(++). Kalte Luft bessert, Wärme verschlechtert. Mein Partner meinte, ich sei nicht sehr kommunikativ. Nach 9,5 (18:30) Stunden starke Übelkeit(++++) mit Erbrechen und Schweißausbruch; Gesichtsfarbe ist kreidebleich, anschließend Durchfall, nicht stinkend, nicht ganz flüssig. Nach weiteren 20 Minuten nochmaliges Erbrechen mit Schweißausbruch. 90/70 Blutdruck. Übelkeit ist noch immer vorhanden. Ich fühle mich müde. Anschließend gehe ich ins Freie und merke, dass frische Luft bessert, ich aber Gerüche intensiv wahrnehme. Übelkeit und Magenkrämpfe sind noch vorhanden. Übelkeit bis 9.12. G13, T2-5, S2,AS Leichte Übelkeit, spürt man im Magen + G14, T1-5, S1, NS Beim Aufstehen am Morgen fühle ich ein komisch flaves Gefühl im Bauch. P1, T8-9, S 17, AS</p>
<p>Sodbrennen nach dem Essen +bis ++, G8 T5-7, S5, AS Magen-Darm-Beschwerden, Blähungen, Stuhl eher weich, hab keinen festen Stuhl, auch unverdaute Dinge dabei. Sodbrennen, vertrag keinen Wein, Alkohol derzeit sowieso gar nicht G4, S3, AS Abendliches Sodbrennen, deutlich wie schon länger nicht mehr (KS – AS) P2a, , T4, S4, KS</p>
<p>Leichter Schmerz bei forcierter Atmung, Magenschmerzen während einer Anstrengung P5, T6, S2, NS/s.u. Atmung)</p>
<p>7.12.2012. 3 Stunden nach der Einnahme treten Magenkrämpfe(+)auf. Die sich nach 45 Minuten bessern. 20 Minuten nach dem Mittagessen treten die Magenkrämpfe wieder auf G13, T2-3 und 9-10, S3,AS</p>
<p>Gurgeln und Gurren im Bauch (AS: vor einigen Jahren häufiger aufgetreten, jetzt eigentlich schon lang nicht mehr: atemabhängiges Gurren und teilweise Stechen im li. Oberbauch) P1, , T2 – 3,7,18, S 10, AS</p>
<p>T8: Ca 17 30 brennendes, stark schmerzendes Krampfgefühl li Oberbauch, ca 3 min (BS/eher AS) +++ , Besserung durch tiefes langsames Atmen und Liegen. T14 um 13 Uhr heftige brennende Schmerzen +++ in Oberbauchmitte, nach dem Essen, zusammenziehend, Besserung durch Vorbeugen, muss mich niederlegen (in der Arbeit), Re-Seitenlage, Beine angezogen, Dauer ca 20 min (NS). Gegen 15 Uhr nochmals in geringerer Intensität, ca 1 Stunde dauernd T15: etwa 1 Stunde nach dem Frühstück (ca 9 Uhr) wieder epigastrisches Brennen, Druckgefühl, Intensität geringer ++, Dauer bis ca 14 30, Abneigung gegen Kaffee, bis zum Abend leichter Druck in Oberbauchmitte, aber nicht mehr schmerzhaft; T 19 und 20 abends leichte brennende Schmerzen im Oberbauch T 28 wieder leichte brennende Schmerzen im Oberbauch + P4, T8,14,15,19,20,28, S6, NS</p>
<p>8.12.2012 Ich habe jetzt im rechten Oberbauch Schmerzen die sich unter das rechte Schulterblatt erstrecken. 14.12..2012 Morgens Oberbauchbeschwerden, rechts, bis ins rechte Schulterblatt, die Oberbauchbeschwerden werden nach einem leichten Frühstück, im laufe des Vormittags, zu Magenkrämpfen G13, T3,8, S6, NS</p>
<p>Leichte Schmerzen in der Oberbauchmitte, im Epigastrium – drückend, immer wieder tagsüber, abends. Essen agg. + G14, T 2-6, S2, NS</p>
<p>7.12.2012: 6,5 Stunden nach der Einnahme tritt Durchfall auf, nicht stinkend. Gegen 24 Uhr nochmals Durchfall, der stinkt, ertrage den eigenen Geruch nicht. 8.12.2012 Morgens noch einmal Durchfall. Dann keinen mehr. 12.12.2012 Abend Durchfall, semiliquid, nicht stinkend G13, T2-3,7, S4,AS</p>
<p>Plötzlicher Stuhldrang, morgens, große Mengen und öfters, weich, brennend, wie gehackt. Unterbauchdrücken. P2a, T3,5, 15,S2, NS-VS Stuhl: fester, geformt, hell-bis mittelbraun Stuhldrang, jedoch kein Stuhl P9, T1-25, S9, NS Am Tag 2 und 3 hatte ich erst am Vormittag Stuhldrang. G3, T6, S6, VS</p>
<p>Es brennt im Afterbereich. Das Brennen ist heute wieder dezent zu spüren. (Das Gefühl ist wie wund oder offen, Feuchtigkeit verschlechtert)</p>
<p>Stelle fest: Es brennt in den letzten Wochen in sehr vielen Körperöffnungen. (Oberlippe, Nase, Vaginal) P1, T19,36, S 18, NS</p>
<p>Stuhl am Vormittag: Schneckenförmig gedreht u. aufgetürmt wie aus einer Tortenspritztüte. P1, T2, S9, NS</p>
<p>In den letzten Tagen spüre ich auch zeitweise vermehrt Harndrang obwohl ich vor nicht zu langer Zeit am WC war. P1, T3-5, S7, NS</p>
<p>Häufiger Harndrang bei wenig Harn. G3, T6, S5, NS</p>
<p>Brauner Ausfluss aus der Vagina, kleine Patzerl und Schleimfäden, nicht wirklich zäh, habe ich manchmal nach der Regel, aber Regel schon eine Woche her und Ausfluss sieht ein bisschen anders aus,+ Brauner Ausfluss hört danach auf und kommt auch nicht mehr wieder. G8 T1-2, VS</p>
<p>Reichlich, klarer Schleim aus der Vagina, ein wenig Blut darin+, G8, T3,S4,VS</p>
<p>11.10 Menstruation mit veränderter Farbe von rot-braun, weniger als normal VS Mens mit Knochenschmerzen im Unterarm VS</p>
<p>Die Regel setzt am 13.10. für einen Tag aus, außerdem kam sie zu früh (vor 3 Wochen letzte Blutung), sonst immer 6-8 Wochen Abstände, auch schwächer</p>

als üblich (NS) Menstruation wundmachend + P9, T1-5, 28 S1,VS-NS, HS 6.11.2012: 2. Menstruation seit der Einnahme: nach 27 Tagen, nicht wundmachend bzw. juckend P9, S2,T28, HS
... Die Regel setzt am 13.10. für einen Tag aus, außerdem kam sie zu früh (vor 3 Wochen letzte Blutung), sonst immer 6-8 Wochen Abstände, auch schwächer als üblich (NS) P9, T1-5, 28 S1,VS-NS, HS (s.o)
... Die Regel setzt am 13.10. für einen Tag aus, ... (NS) P9, T1-5, 28 S1,VS-NS, HS (s.o)
<i>Schamlippen auffällig => leichtes Jucken über Nacht auffälliges Anschwellen der innen Schamlippen (am Abend Pilz auch in Vagina: Behandlung nur äußerlich (Ausfluss riecht käsig),P3, T 13-15, S6, NS</i>
<i>Menstruationsbeginn: plötzlich mit einem Schwall Blut (normal nicht so abrupt) um 13.00 Uhr, helleres Blut als sonst P9, T1, S7, VS</i>
Aus der Vergangenheit ist viel hoch gekommen, depressiv, wollte nicht aufstehen. Ich habe kein sexuelles Interesse . Ich kann das derzeit auch definitiv nicht, lass mich auch nicht einmal angreifen, trete, schlage, lauf davon, ... Seit der Arzneieinnahme ganz schlimm. G4, S2, AS
18-21 Uhr Unruhe: <i>Herzpochen, nicht entspannen, verstärktes Atmen.</i> 21:Uhr Unruhe weg, P3, T 11, S4, NS (s.u. Atmung)
13.12.10:Ich spüre meine Lunge wie belegt. (so ähnlich stell ich mir Asthma vor) Es fühlt sich trocken und rauchig an. Auch wie ein Druck auf dem Brustbein, der mich am Atmen hindert. +++ P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS (S.u. Atmung)
Verlangen ganz tief einzuatmen, um genügend Luft zu kriegen, Luftstrom in Luftröhre gut spürbar, fast ein Brennen. P9, T1, S6, NS (s.u. Atmung)
13.12.10:Ich spüre meine Lunge wie belegt. (so ähnlich stell ich mir Asthma vor) Es fühlt sich trocken und rauchig an. Auch wie ein Druck auf dem Brustbein, der mich am Atmen hindert. +++ P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
... 15.1.11: Der Schleim, der teilweise abgehustet werden kann ist von fester Konsistenz und schmeckt ekelhaft. Weiterhin eher trockener Husten und mäßiger Schnupfen. Nicht nachts. Bei festem Ausatmen wirken die Atemwege trocken, enger und hart. (ähnlich wie ich mir Asthma vorstelle) Trockene Luft verschlechtert. Kalte Füße, Kalte Getränke und Kalte Luft verstärken die Verköhlung. P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS
Leichter Schmerz bei forcierter Atmung, Magenschmerzen während einer Anstrengung P5, T6, S2, NS
18-21 Uhr Unruhe: <i>Herzpochen, nicht entspannen, verstärktes Atmen.</i> 21:Uhr Unruhe weg, P3, T 11, S4, NS
Verlangen ganz tief einzuatmen, um genügend Luft zu kriegen, Luftstrom in Luftröhre gut spürbar, fast ein Brennen. P9, T1, S6, NS
15.1.11: Der Schleim, der teilweise abgehustet werden kann ist von fester Konsistenz und schmeckt ekelhaft. P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS(s.u. Atmung)
15.1.11: Der Schleim, der teilweise abgehustet werden kann ist von fester Konsistenz und schmeckt ekelhaft. Weiterhin eher trockener Husten und mäßiger Schnupfen. Nicht nachts. Bei festem Ausatmen wirken die Atemwege trocken, enger und hart. (ähnlich wie ich mir Asthma vorstelle) Trockene Luft verschlechtert. Kalte Füße, Kalte Getränke und Kalte Luft verstärken die Verköhlung. P1, T1-4,7,16-17,19,31-37 S4, NS (s.u. Atmung)
6.12.2012 19:15 3 Stunden nach der Einnahme (6.12. und 7.12 morgens). Schmerzen(+) auf Höhe der Schulterblätter, als ob man mir ein kleines Kugelgelenk entfernt hat. Es fühlt sich auf beiden Seiten wund an. Am morgen war noch immer ein sehr, sehr leichter Wundschmerz zwischen den Schulterblättern vorhanden. 7.12.2012 Der Schmerz in den Schulterblättern ist weg. 8.12.2012 Gegen 9 Uhr ist der Schmerz in den Schulterblättern wieder da, die am Vormittag wieder verschwinden. T3 9.12.2012 Wieder Schmerz in den Schulterblättern T4. 11.12.2012 Bemerke den Schmerz in den Schulterblättern erst am Abend. T6 G13, T1-6, S1, NS
Leichte Rückenschmerzen – drückend- BWS-Bereich. Ruhe, sich hinlegen amel. +. G14, T 3, S5, NS
<i>Spannung und Ziehen im li. Nackenbereich (Der M. Trapezius wird total hart.) Der Kopf wird zur linken Schulter gezogen. Schließlich wird auch meine linke Hand schwer. (blutleer, geschwächt)</i> <i>Intuitiv massiere ich den Trapezius mit Druck am Schultergürtel (am Ende des Halses sind beidseits sehr schmerzhafte Druckpunkte spürbar)</i> P1, T1-4, S1, NS
Den ganzen Tag schmerzhafte Nackensteifheit. Beweg. agg.+ G14, T4, S8, NS
<i>Vom Tippen am PC hab ich ganz kalte Finger. P1, T1, S2, NS</i>
<i>Kalte (kalt-schweißige) Zehen. Diesmal sind es wirklich nur die Zehen. Die Kniekehlen sind sogar eher heiß. Die Zehen werden auch nach längerem Liegen unter der Bettdecke nicht warm. P1; T1-4, 18, S3,VS</i>
<i>Beim Aufstehen kalte Füße, P3, T 7, S2, NS</i>
Kälteempfinden, trotz gut geheizter Wohnung dicke Wollsocken, warmes Bad bessert G6, T3, S2, NS
Die Haut an den Fingern ist trocken und löst sich wie lauter kleine Blasen ab (undeutliches Foto). Es befindet sich an fast jedem Finger an der proximalen und der mittleren Phalanx palmar eine kleine, trockene, dünne, weiße, ovale Hautblase die sich löst. (schmerzfrei)P1, T25, S12, NS



Foto: Probandin

Neu: Kleine weiße Flecken unter den Nägeln.

Die weißen Flecken sind nach wenigen Tagen wieder verschwunden.

P1, T4-7..., S 15, NS

Empfindlich auf Handflächen => wie wenn man viel stärkere Kraft anwendet => unangenehm, **wie aus der Haut fahren** (aber nur Handflächen) P3, T 11, S5, NS

23 – 24 Uhr: Stechen re Ellbogen streckseitig, schlechter bei Bewegung (NS) P4, T3, S3, NS

Bei Migräne (Aura) Müdigkeit, **Schwächegefühl in den Armen** und zitterig – abstützen am Tisch ist anstrengend ++ P9, T11, S10, NS (s Schwächegefühl)

Ganz kurzer dumpfer, ziehender Schmerz im re. Hüftgelenk beim Überschlagen der Beine. (einmal kurz aufgetreten)

P1, T1, S6, NS

Bei Migräne (Aura) Müdigkeit, **Schwächegefühl in den Armen** und zitterig – abstützen am Tisch ist anstrengend ++ P9, T11, S10, NS

Grippegefühl => **Glieder (Arme, Beine) schwer, müde, kraftlos** => aber Konzentration ok., leichtes Halskratzen => wie wenn Schnupfen hinten hinunter.

Nächster Tag: 13.1.2010: In der Früh: Schneuzen gelber Rotz, aber sonst geht es nicht schlecht, kalt warm Wechsel. Gegen 17 Uhr werden schwere Glieder besser, um 21:00 oK P3, T 10-11, S3, NS

Im Bett, beim Erwachen um 6 Uhr lahmes Gefühl rechtes ganzes Bein, wie eingeschlafen (AS), macht Angst, **Schwäche im Unterschenkel**, ziehend, lateraler Rand, wird besser im Lauf der nächsten 2 Stunden. P4, T9, S8, AS

Spannung und Ziehen im li. Nackenbereich (Der M. Trapezius wird total hart.) Der Kopf wird zur linken Schulter gezogen.

Schließlich wird auch meine linke Hand schwer. (blutleer, geschwächt)

Intuitiv massiere ich den Trapezius mit Druck am Schultergürtel (am Ende des Halses sind beidseits sehr schmerzhaft Druckpunkte spürbar)

P1, T1-4, S1, NS (s. äußerer Hals, Nacken)

Am ganzen Körper eher trockene Haut (weißlich). Mir fällt auf, dass ich mich unbewusst kratze. Nach dem Kratzen entstehen rote Spuren die dann auch brennen (ein Brennen vor Trockenheit; Die Kratzer sind nicht erhaben, sie vergehen dann auch wieder bald, Foto). (Rote Kratzer hab ich normalerweise nur wenn ich heiß Dusche und mich dabei kratze.) P1, VS

Trockene Unterarme: Ich hab das Gefühl von so kleinen unscheinbaren Schuppenflechten an der Unterseite der Unterarme, aber man sieht sie kaum.

P1, T2-6, 10-11, S 11, AS

1.00h: wache auf und werfe mich mehrmals von einer Seite auf die andere, schlafe dann wieder ein +G8 T3, S3, NS

Habe die ganze Nacht sehr gut geschlafen, nicht einmal bemerkt, wie mein

Mann auf war - bekomme das sonst immer mit. G3, T3, S3, US

...Das führte dazu, dass ich seit ca. drei Jahren eine durchschnittliche Schlafdauer von 3-5 Stunden hatte. Diese Schlafstörung verselbständigte sich. Nach der AMSE löste sich diese Schlafstörung und ich kann regelmäßig ein- und durchschlafen!

G6, S5, GS

Starkes Hitzegefühl, auffällig G3, T1, S2, NS

Bleierne **Müdigkeit**, Denken fällt schwer (+++) G6, T1-4, S1, NS

Müdigkeit nach unruhigen Nächten mit Kindern, Niedriges Energieniveau G15, T1-4, S1, NS

Rückblickend ist mir aufgefallen, dass ich zwar am Tag teilweise unkonzentriert bin, abends jedoch bin ich wach. Normalerweise bin ich um ca. 22.00 Uhr im Bett. Seit der Einnahme der Arznei bin ich keinen Tag vor Mitternacht ins Bett gegangen. Trotzdem war ich in der Früh ausgeschlafen (Aufgestanden bin ich um die gleiche Uhrzeit, wie sonst auch immer) P11, T1-3, S4, NS

Müdigkeit ++.

Schweres Gefühl +

Energielosigkeit ++G14, T 2-3, S4, NS

Immer wenn all diese Symptome auftauchen, bin ich extrem müde(+++), ich schlafe mehr als 8 Stunden.

G13, T1-3, 7-10, S7, AS

Auffallend sind im Nachhinein vor allem die **brennenden** Sensationen, die epigastrische Symptomatik und auch die wenigen erinnerten Träume. P4 Zusammenfassung NS

Es brennt im Afterbereich. Das Brennen ist heute wieder dezent zu spüren. (Das Gefühl ist wie wund oder offen, Feuchtigkeit verschlechtert)

Stelle fest: Es **brennt** in den letzten Wochen in sehr vielen Körperöffnungen. (Oberlippe, Nase, Vaginal)

P1, T19,36, S 18, NS (s u Rectum)

Träume:

<p><i>Träume:</i> <i>Renne mit fremden Füßen durch den Schnee (in meiner Heimatsiedlung). Grund ist, dass ich die rheumatischen Füße eines Patienten probiere und dabei gleich heillaufen möchte, nachdem sie eh nicht weh tun. Sehr realistisch. P2a, T9, S6, NS</i></p>
<p><i>Im Traum habe ich im Garten vor dem Haus meiner Mutter von jemandem (unbekannter ausländischer Mann) das Testament gesucht und gefunden. Es war in zwei weißen Zwiebeln (wie gekochte durchsichtige kleine Zwiebel) Ich hab mich auf die Suche gemacht obwohl ich eigentlich nicht musste, fand es aber spannend und sah die Information von meiner Mutter (wie in manchen Situationen) eher als Auftrag. Ich wusste auch plötzlich ganz genau wo ich zu graben hatte. Es stand allerdings nichts Bedeutendes drinnen. Weiters hab ich von einer alten Freundin geträumt, die zu Besuch war und in meinem Bett (so wie es früher ausgesehen hat) geschlafen hat. Wir haben alte Bücher und Erinnerungen aus dem Regal über dem Bett wieder einmal herausgesucht („ausgegraben“). P1, T3, S14,</i></p>
<p><i>Traum: Walross (große Robbe etc.) im Zoo aus dem Maul sind Junge geboren. Meine Empfindung dabei: komische Überraschung und auch Freude. P1, T9, S16</i></p>
<p><i>Morgens Traum von „eingefrorenem Eichhörnchen“, nichts Genaueres, aber es besteht der Eindruck, dass das Eichhörnchen - wenn aufgetaut – wieder lebendig sein wird. P4, T6, S5, NS</i></p>
<p><i>Traum von vielen kleinen Zecken auf mir P3, T15, S7, NS</i></p>
<p><i>schrecklicher Traum ++ (Habe geträumt, dass jemand in eine Schule während der Matura Giftgas einleitet und ich versuche, die Schüler zu warnen, aber keiner glaubt mir. Also versuche ich, den Täter zu stellen, was mir gelingt, aber das Giftgas wurde bereits eingeleitet, die Schüler vergiftet. Sie sind noch nicht tot und ich bespreche mit einem von ihnen, was man jetzt noch tun kann, damit nicht alle sterben.) G8 T2 NS</i></p>
<p><i>Traum vom Tod der Mutter einer Freundin P9, T3, S2, NS</i></p>
<p><i>29.12. Traum: Kinderspielplatz mit meiner kleinen Cousine in einem Raum unter Wasser, ich kann nur kurz bleiben, denn das Atmen funktioniert nicht so gut. Überschwemmung mit riesigem Wasserfall vom sicheren Ufer aus beobachtet wie unheimliche Wassermassen daher strömen und Häuser unter Wasser setzen. Ich bin aufgeregt und erstaunt. Mit einem Kran werden Dinge geborgen. Der eingefallene Leichnam von meinem Großvater – er kann nicht recht atmen(ebenfalls wegen Wasser?). Mir gelingt mit einem Defi ein Wiederbelebungsversuch. Doch der Körper bleibt nicht sehr lange lebendig. (Es ist keine Emotion von Trauer dabei einfach nur ein Tun/Helfen) P1, T16, S 19</i></p>
<p><i>T30 Traum von einem schwarzen „Zeichen“, das bei mir über der Magenregion ist, in etwa 3 Zacken oben und darunter rundliche Struktur, das von einer Frau als „verdächtig für Krankheit“ interpretiert wird. Keine Schmerzsymptomatik tagsüber, auch nicht mehr in den Wochen danach. P4, T 30, S9, NS</i></p>
<p><i>Traum einer Prüfung vor Gott, die eine fesche Göttin ist. Ich gewinne die Frage, gegenüber einem Mitbewerber. Werde zu einem Gottausgewählten. Wieder retour zu einer art Bustour. Eigenartig. Die Vorstellung ein Harem von Frauen liegt mir zu Füßen lässt mich denken: o je, nur nicht diese Versuchung, ich will ja treu sein. P2a, T17, S8, NS</i></p>
<p><i>Träume: beobachte aus einem Fenster wie riesige Greife (Haryien) aus einer Gewitterwolke heraus eine Familie großer Vögel mit Schlangenhälsen (Phönixe???) attackieren und ihnen in der Luft die Hülse aufreißen, ein Vogelkind will helfen und wird getötet, ein anderer wird attackiert und stürzt zu Boden gefolgt von der Harpyie. Bin sehr betroffen. Dann renne ich – diesmal draußen auf einer fruchtbaren Farm in den Tropen (?) wegen eines plötzlichen Gewittersturmes ins Haus, muß vorher noch mit Metallschlüssel etliche Ställe absperren und fürchte mich. Ist nicht meine Farm sondern die eines vielleicht Onkels, der aber zZ nicht da ist. P2a, T9, S7, NS</i></p>



